

Schweizer Programms zu Erasmus+
Swiss-European Mobility Programme SEMP

Studierendenmobilität Praktikum (Student Mobility for Traineeships SMT)

| | |
|------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Allgemeines | Die nachfolgenden Informationen richten sich an die International Relations Offices von Schweizer Institutionen der Tertiärstufe. Sie beinhalten die Grundbedingungen für die Förderung von Studierendenmobilität zwecks Praktikum (Outgoing/Incoming) und sind nicht abschliessend. Detailinformationen finden Sie im SEMP-Leitfaden ¹ . |
| Beschrieb | Förderung der Mobilität von Studierenden, die sich für eine begrenzte Zeit für ein Praktikum im Ausland aufhalten. Der Praktikumsort kann in Europa oder einem anderen Land weltweit sein. |
| Antragsberechtigung | Alle offiziell anerkannten Schweizer Hochschulen sowie Höheren Fachschulen für eidgenössisch anerkannte Bildungsgänge der Tertiärstufe, welche im Besitz einer LLP Hochschulcharta bzw. einer SEMP-Charta sind und damit die allg. SEMP-Verpflichtungen und offiziellen Qualitätsgrundsätze anerkennen. Einmal jährlich können Förderanträge für Mobilitätsprojekte beginnend jeweils am 1. Juni gestellt werden. |
| Bedingungen für die Vergabe von Zuschüssen | <ul style="list-style-type: none">– Mobilität in oder aus einem Programmland. Praktikum an einer Partnerhochschule, in einem öffentlichen/privaten Unternehmen, bei NGO/NPOs, etc.– Pro Studienzyklus (Bachelor, Master, Doktorat) eine oder mehrere Mobilitäten von mind. 2 bis insgesamt max. 12 Monaten (Studium und Praktikum)– Bewerbung und Nomination für eine Mobilität findet vor Beginn des Auslandsaufenthalts statt– Verlängerung des Aufenthalts ist möglich– Nur Outgoing: Praktikum bis max. 12 Monate nach Studienabschluss möglich (Praktikum innerhalb von 12 Monaten abgeschlossen).– Erhöhter Zuschuss für Studierende, die eine umweltfreundliche Reise mit einem CO2-emissionsarmen Transportmittel wie Zug, Bus oder Fahrgemeinschaft entscheiden. |
| Zuschuss | <ul style="list-style-type: none">– Zuschuss gemäss effektiver Praktikumsdauer für Studierende |
| Mittel für die Organisation von Mobilität (OM) | <ul style="list-style-type: none">– Pauschalbeträge für die Organisation von Mobilitäten pro durchgeführte Mobilität für Institutionen der Tertiärstufe |
| Auswahl | <ul style="list-style-type: none">– Erfolgt über die Heiminstitution. Studierende müssen regulär an einer Institution |

1 Siehe www.movetia.ch/iro

| | |
|-----------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Teilnehmende | <p>der Tertiärstufe eingeschrieben sein (Ausnahme Outgoings: Praktikum nach Studienabschluss).</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bedingung sind faire und transparente Auswahlverfahren und -kriterien. Die Institutionen sind verpflichtet sicherzustellen, dass im Auswahlgremium keine Interessenkonflikte bestehen. |
| Obligatorische Dokumente | <ol style="list-style-type: none"> 1. Verpflichtungserklärung: Wird unterzeichnet von den Studierenden. Mit diesem Dokument bestätigt die endbegünstigte Person, die Fördergelder anzunehmen und zweckmässig einzusetzen sowie bei Abbruch des Aufenthalts eine Rückzahlung zu machen. 2. Learning Agreement for Traineeships: Vereinbarung zwischen Studierenden, Heim- und Gastinstitution, resp. Unternehmen, etc. Essentieller Bestandteil der Mobilität, gewährleistet die förmliche Anerkennung der vereinbarten Lernergebnisse sowie die Vorbereitung und Betreuung der Studierenden. 3. Versicherungserklärung: Dokument wird unterzeichnet von den Studierenden. Bestätigung, dass ein ausreichender Versicherungsschutz für den Auslandsaufenthalt besteht. Zusätzliche Verpflichtung, mit der Gastinstitution die Unfall- und Haftpflichtversicherung abzuklären. <p>Das Certificate of Attendance kann als Mobilitätsdokument verwendet werden.</p> |
| Inklusion - Besondere Bedürfnisse | <p>Institutionen sind verpflichtet, Menschen mit Behinderungen oder nachgewiesenen (physischen oder psychischen) Gesundheitsproblemen die Teilnahme an Mobilitätsaktivitäten zu ermöglichen. Für diese Mobilitäten können zusätzliche Förderbeiträge beantragt werden.</p> |